

Heißer Sommer – Schweizer Medien – eigene Erfahrungen!

geschrieben von Admin | 7. September 2018

Leser schreiben uns immer wieder was sie in ihrer Nähe erleben oder in ihrer Vergangenheit erlebt haben. Leser Wolfgang Roth aus der Schweiz tat dies auch. In einem Kommentar. Wir fanden ihn so interessant, dass wir ihn auch allen Nichtkommentatoren zur Kenntnis geben wollen.
Von Wolfgang Roth

U-Battery aus Europa

geschrieben von Admin | 7. September 2018

von Dr. Klaus Dieter Humpich

Auch in Europa geht (noch) die Reaktorentwicklung weiter. Es begann 2008 an den Universitäten: University of Manchester (UK) und Technology University of Delft (NL). Es ging um die Entwicklung eines Reaktors zur Stromerzeugung und zur gleichzeitigen Auskopplung von Wärme (mit Temperaturen bis 750 °C) für Heiz- und industrielle Zwecke. Vorgabe war eine optimale Lösung für das Dreieck aus: Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit zu finden.

Die „parallele Logik“ für eine Dekarbonisierung der Welt

geschrieben von Admin | 7. September 2018

Von Uli Weber

Zunächst einmal ein großes Lob an ARD-MONITOR, nein, nicht für die einseitige MONITOR-Sendung vom 16. August 2018 unter dem Titel „Klimawandel und Sommerhitze: Die Gegner machen mobil“, in der die sogenannten Klimaskeptiker wieder einmal öffentlich vorgeführt werden sollten.

Sommerhalbjahres-Niederschlag 2018

geschrieben von Chris Frey | 7. September 2018

Helmut Kuntz

Nachdem die „üblichen“ Klimafachpersonen aufgrund des diesjährigen Dürresommers unisono den Klimauntergang ausgerufen haben [1] [3], SZ 01. August 2018: [2] *Heißer Sommer – Extrem ist das neue Normal: „ ... Klimaforscher wissen: Ein Sommer wie dieser wird in Zukunft zunehmend zur Normalität und nicht mehr die Ausnahme bleiben ... „*, lohnt sich wieder ein Blick auf die wahren Daten.

Sommer-Witterung 2018 : Eine Märchen-Stunde der Klima-Alarmisten

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 7. September 2018

Ein sehr warmer Sommer 2018 liegt hinter uns. Allerdings – es war weder der „Wärmste“, noch der „Trockenste“, noch der „Sonnenschein-reichste“ seit Beginn der (nur) etwa 140jährigen DWD-Wetteraufzeichnungen [1] . Manch einer hat unter der Hitze bei der Arbeit im Freien und selbst im Büro gelitten, jedoch die meisten Menschen haben diesen Sommer in Urlaub und Freizeit genossen. Demgegenüber gerieten die Klima-Alarmisten und deren meist „grün-gleichgeschaltete“ Medien in regelrechte Katastrophen-Verzückung.